



Sammlung Familie Halberstaedter

Bestand: Konvolut/157

Inv.Nr.: 2002/118/1-155

Zeitraum: 1832–1977

Inhalt

Die Sammlung enthält Dokumente, Fotografien und Objekte zu vier Generationen der Familie Halberstaedter aus Oberschlesien. Die Familie war im 19. Jahrhundert als Textilhändler in Militsch ansässig. Zur Sammlung gehören Verträge zwischen dem Textilhändler Moses Halberstaedter und seinem Sohn bzw. Enkel, eine umfangreiche Korrespondenz zwischen Hermann Halberstaedter und seiner Verlobten Henriette Prager sowie Memorabilia zu ihrer Hochzeit. Von beiden sind auch Fotografien sowie zahlreiche Familienbriefe vorhanden. Von Ludwig Halberstaedter sind einige Lebensdokumente von ihm und seiner Frau Agnes, Einzelfotografien und ein Fotoalbum seiner Familie mit Zeitungsausschnitten und Nachrufen erhalten. Von ihrem Sohn Max Hulbert sind vor allem Dokumente zu seiner wissenschaftlichen Karriere und zwei Fotoalben.

Personen:

1. Moses (Ben Isaac) Halberstaedter

Textilkaufmann, er zog 1772 nach Militsch und heiratete dort Henrietta Moses, Tochter von Jacob Moses.

2. Louis Halberstaedter (Militsch 04.12.1805–07.03.1869 Militsch), Sohn von 1

Übernahm von seinem Vater das Textilgeschäft, war verheiratet mit Johanna (Ann) Landsberg (Prausnitz 18.01.1805–19.02.1883 Breslau) und hatte mit ihr sieben Kinder: Hermann, Selma, Jetta, Adolph, Lea, Moritz, Max.

3. Hermann Halberstaedter (Militsch 22.01.1826–23.03.1880 Beuthen), Sohn von 2

Restaurateur, heiratete am 14.08.1860 Henriette Prager, aus der Ehe gingen fünf Kinder hervor: Bruno, Ernst, Gertrud, Georg und Ludwig.

4. Henriette Halberstaedter geb. Prager (Rybnik 02.01.1838–06.06.1895 Breslau), Ehefrau von 3.

Tochter von Moritz und Eva Prager geb. Haase.

5. Max Pflaum (Glogau 11.11.1851–28.09.1912 Berlin)

Fabrikant

Verheiratet mit Ernestine Pflaum geb. Asch, aus der Ehe gingen drei Kinder hervor: Moritz, Martin und Agnes.

6. Ernestine Pflaum geb. Asch (Posen 21.09.1854–28.09.1929 Berlin), Ehefrau von 5

Tochter von Salomon und Rosalie Asch geb. Briske

7. Ernst Halberstaedter (geb. 15.02.1863), Sohn von 3+4

Verheiratet mit Trude Halberstaedter, mit der er zwei Kinder hatte.

8. Georg Halberstaedter (geb. 06.01.1867), Sohn von 3+4

Verheiratet mit Martha Halberstaedter geb. Borinski, aus der Ehe gingen vier Kinder hervor.

9. Ludwig Halberstaedter (Beuthen 09.12.1876–21.04.1949 New York), Sohn von 3+4

Mediziner und Assistent von Professor Neisser während der Java-Expedition zur Erforschung der Syphilis und anderer Erkrankungen bei Affen. Er entdeckte auf dieser Expedition zusammen mit Prowazek die sog. Einschlusszellen der Bindehaut von Trachomkrankheiten.

Nach Deutschland zurückgekehrt Studium der Wirkung der Röntgen- und Radiumstrahlen auf den menschlichen Körper. Er wurde bald einer der bedeutendsten Pioniere auf dem Gebiet der Strahlenheilkunde und leitete viele Jahre die Strahlenabteilung des Krebsinstituts der Berliner Universität. 1933 Berufung nach Palästina als Professor für Radiologie und Chef des Krebsinstituts der Universität Jerusalem. Im Dezember 1948 ging er nach Amerika, um in der Krebsforschung tätig zu sein. Verheiratet mit Agnes Halberstaedter geb. Pflaum, gemeinsamer Sohn Max.

10. Agnes Halberstaedter geb. Pflaum, Tochter von 5+6

Tochter von Max und Ernestine Pflaum geb. Asch, Ehefrau von Ludwig Halberstaedter. Aus ihrer ersten Ehe mit Albert Münchhausen hatte sie zwei Kinder: Claus (geb. 1906) und Alberta (geb. 1907).

11. Max Hulbert geb. Halberstaedter (geb. Berlin 02.04.1913), Sohn von 9+10

Max Halberstaedter beendete vor dem Beginn des Zweiten Weltkrieges sein Medizinstudium in London. Im Januar 1938 erhielt er seine Approbation in Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe am Royal College of Physicians in London. Im Februar 1938 erhielt er eine weitere Approbation als Chirurg vom Royal College of Surgeons in London. Bei der Einbürgerung änderte Max Halberstaedter seinen Familiennamen in Hulbert. 1941 bestand er sein Examen in medizinischer Radiologie an der Universität von Cambridge. Nach seiner Pensionierung im Jahr 1979 führte er seine Studien als Spezialist für Röntgenstrahlen und Radium im St. Bartholomew, im Christie Hospitals sowie im Holt Radium Institute in Manchester bis zu seinem Tod im Oktober 2000 (?) weiter. Er war mit Lilo Nathan (geb. 28.01.1912) verheiratet, die Ehe blieb kinderlos.

Inventarliste

Moses (Ben Isaac) Halberstaedter	4
1. Dokumente	4
Louis Halberstaedter	5
1. Dokumente	5
Hermann Halberstaedter	6
1. Lebensdokumente	6
1.1. Hochzeit	6
2. Korrespondenz	6
3. Fotografien	6
Henriette Halberstaedter geb. Prager	7
1. Korrespondenz	7
2. Haushalt	7
3. Fotografien	7
Ludwig Halberstaedter	8
1. Lebensdokumente	8
2. Ausbildung	8
3. Korrespondenz	8
4. Fotografien	8
5. Varia	8
Max Hulbert geb. Halberstaedter	9
1. Ausbildung	9
2. Beruf	9
3. Korrespondenz	9
4. Dokumente zur Person	9
5. Fotografien	10
Weitere Familienmitglieder	11
1. Ernst Halberstaedter	11
2. Georg Halberstaedter	11
3. Agnes Halberstaedter geb. Pflaum	11
3.1 Dokumente	11
3.2 Fotografien	11
4. Max Pflaum	11
4.1 Dokumente	11
4.2 Fotografien	11
5. Ernestine Pflaum geb. Asch	11
5.1 Dokumente	11
5.2 Fotografien	11
6. Sonstiges	12
6.1 Fotografien	12
6.2 Varia	12
Index	13

Moses (Ben Isaac) Halberstaedter

Beruf: Textilkaufmann
Ehepartner: Henrietta Halberstaedter

1. Dokumente

- | | | |
|------------|---|---------------------|
| 2002/118/1 | <u>Testament</u> : ausgefertigt vom Gericht Militsch, hs., 6 S., 17.08.1832;
mit gesiegeltem Briefumschlag. | K 411, Mp. 1 |
| 2002/118/2 | <u>Vertrag</u> : mit seinem Sohn Louis Halberstaedter, über Rückzahlung
eines Darlehens und Übergabe des Warenlagers, 8 S., Militsch,
21.01.1837. | K 411, Mp. 2 |

Louis Halberstaedter

Lebensdaten: Militsch 1805–07.03.1869
Beruf: Textilkauflmann
Eltern: Moses und Henrietta Halberstaedter
Ehepartner: Johannah Halberstaedter geb. Landsberg (1805–1883)

1. Dokumente

2002/118/3 **K 411, Mp. 3**
Vertrag: mit seinem Sohn Hermann Halberstaedter über die
Geschäftsübernahme, hs., 3 S., Militsch, 01.07.1860.
2002/118/4
Zeitung: *Allgemeine Oder-Zeitung*, mit Berichten aus Berlin zur März-
Revolution, enthält Erklärung Friedrich Wilhelms IV., Breslau,
23.03.1848.

Hermann Halberstaedter

Lebensdaten: Militsch 22.01.1826–23.03.1880 Beuthen
Beruf: Restaurateur
Eltern: Louis und Johannah Halberstaedter
Ehepartner: Henriette Halberstaedter geb. Prager, Hochzeit: 14.08.1860

1. Lebensdokumente

1.1. Hochzeit

- | | | |
|--------------|--|---------------------|
| | | K 411, Mp. 4 |
| 2002/118/5 | <u>Schmuckbuch mit Tafel-Lied</u> : gedr., 3 S., in blau-goldenem Samt-Einband mit Liebes-Allegorie auf der Vorderseite, Rybnik, 14.08.1860. | |
| | | U 34 |
| 2002/118/6 | <u>Tafel-Lied</u> : im Schmuckgestaltung aus Kunstseide, gedr., Rybnik, 14.08.1860. | |
| | | K 411, Mp. 4 |
| 2002/118/7 | <u>Tafel-Lied</u> : gedr., mit Schmuckschrift und Druckgrafiken, Rybnik, 14.08.1860. | |
| 2002/118/8-9 | <u>Hochzeits-Zeitung</u> : gedr., 4 S., mit selbstverfassten Beiträgen, Rybnik, 14.08.1860, 2 Ex. | |

2. Korrespondenz

- | | |
|----------------|--|
| 2002/118/10-30 | <u>21 Briefe</u> : an Henriette Prager, hs, 10.05.–27.08.1860. |
|----------------|--|

3. Fotografien

- | | | |
|-------------|--|--------------------|
| | | U 31, KK 20 |
| 2002/118/31 | Porträt: Hermann Halberstaedter, ca. 1865. | |
| 2002/118/32 | Synagoge Beuthen: Beschriftung unter dem Foto, ca. 1870. | |

Henriette Halberstaedter geb. Prager

Lebensdaten: Rybnik 02.01.1838–06.06.1895 Breslau
Eltern: Moritz und Eva Prager
Ehepartner: Hermann Halberstaedter, Hochzeit: 14.08.1860

1. Korrespondenz**K 411, Mp. 6**

2002/118/33 Brief: von Moritz Prager, hs., Rybnik, 1889.
 2002/118/34-98 65 Briefe: an ihre Kinder, Breslau, 05.1892–07.1895.

2. Haushalt

2002/118/99 Visitenkarte: gedr., ca. 1860.

3. Fotografien**U 31, KK 20**

2002/118/100 Porträt: Abraham Prager im Atelier, Rybnik.
 2002/118/101 Porträt: Moritz Prager im Atelier, Breslau.
 2002/118/102 Porträt: Urgroßmutter Haase im Atelier, Breslau.
 2002/118/103 Porträt: Ephraim Haase im Atelier, Beuthen.
 2002/118/104 Porträt: Henriette Halberstaedter stehend im Atelier, ca. 1875.
 2002/118/105 Porträt: Henriette Halberstaedter im Atelier, ca. 1880.
 2002/118/106 Porträt: Henriette Halberstaedter im Atelier, ca. 1890.

Ludwig Halberstaedter

Lebensdaten: Beuthen 09.12.1876–21.04.1949 New York

Beruf: Mediziner

Eltern: Hermann und Henriette Halberstaedter

Ehepartner: Agnes Halberstaedter geb. Pflaum

1. Lebensdokumente

K 411, Mp. 6

2002/118/113

Stammbaum: der Familie Halberstaedter, hs./masch., nach 1918.

2002/118/112

Totenschein: Lichtbildkopie, Vd., hs. ausgefüllt, New York, 10.08.1950.

2. Ausbildung

2002/118/155

Promotionsurkunde: gedr., Siegel, Bratislava 1903.

3. Korrespondenz

2002/118/114.001–002

Brief von Ludwig Halberstaedter: an seine Geschwister, Breslau, 01.03.1896; mit Todesanzeige von Henriette Halberstaedter.

4. Fotografien

U 31, KK – StIV-F4

2002/118/115

Fotoalbum: Fotos von Ludwig Halberstaedter und Familie sowie Nachrufe, 1905–1949.

U 31 KK 20

2002/118/116

Porträt: Ludwig Halberstaedter im Atelier, Breslau, ca. 1880.

2002/118/117

Porträt: Ludwig Halberstaedter im Atelier, alt, Breslau, 1889.

2002/118/118

Porträt: Ludwig Halberstaedter als Student, in Burschenschaftsuniform im Atelier, Breslau, ca. 1905.

2002/118/119

Porträt: Ludwig Halberstaedter, ca. 1937.

5. Varia

2002/118/120

Burschenschaftsband: schwarz-gelb-weiß, zum Winter-Semester 1896/97.

Max Hulbert geb. Halberstaedter

Lebensdaten: geb. Berlin 02.04.1913
Beruf: Mediziner
Eltern: Ludwig und Agnes Halberstaedter
Ehepartner: Lilo Nathan

1. Ausbildung

- K 411, Mp. 7**
- 2002/118/128 Examensurkunde: Zweite Prüfung Medizin an der Universität London, Vd., hs., engl., 23.10.1935.
- S III 2 - F3**
- 2002/118/129 Approbationsurkunde: für Medizin, Chirurgie und Geburtshilfe, vom Royal College of Physicians, Vd., hs., engl., London 27.01.1938
- K 411, Mp. 7**
- 2002/118/130 Approbationsurkunde: als Chirurg, Aufnahme in das Royal College of Surgeons of England, Vd., hs., engl., o.O., 10.02.1938.
- S III 2 - F3**
- 2002/118/131 Examensurkunde: Bachelor of Medicine and Surgery, Universität London, Vd., hs., engl., 17.12.1938.
- 2002/118/132 Examensurkunde: als Radiologe, Universität Cambridge, Vd., hs., engl., 22.07.1941.

2. Beruf

- K 411, Mp. 7**
- 2002/118/126 Urkunde: Namensänderung im Medizinalregister, Vd., hs., engl., London, 25.09.1946.
- 2002/118/133 Bewerbung: als Direktor der Röntgentherapie-Abteilung im St. Mary's Hospital London, masch./hs., 5 S. u. 3 Lichtbildkopien, 01.1948.
- 2002/118/134 Einstellungsschreiben: Facharzt für Röntgentherapie im St. Mary's Hospital London, Vd., masch., Fotokopie, engl., 28.03.1950.
- 2002/118/135 Mitgliedsurkunde: Fakultät für Radiologie, Vd., hs., engl., London, 20.03.1953.
- 2002/118/136 Referenzliste: Aufstellung der Tätigkeiten als Mediziner und der veröffentlichten Artikel, masch., 4 S., engl., ca. 1970.
- 2002/118/127 Bescheinigung: Eintragung einer Zusatzqualifikation in das Medizinalregister, Vd., masch., engl., London, 23.05.1977.

3. Korrespondenz

- 2002/118/137 Brief an Ludwig Halberstaedter: hs., Bonn, 08.12.1932.
- 2002/118/138-141 4 Briefe: St. Mary's Hospital, masch., engl., London, 19.07.1941-27.02.1948.

4. Dokumente zur Person

- 2002/118/142 Interview: mit Max Hulbert, in: *St. Mary's Hospital Gazette* 71, 10.1965.

5. Fotografien

U 31, KK - StIV-F4

2002/118/143

Fotoalbum: Reisen in Deutschland und Studentenfotos, Eisenach, Weimar, Berlin, Kampfer, Mellensee, Heringsdorf, Zermatt, München, Wien, Unter-Gurgl, Bonn, Trier, Cochem, Waldbreitbach, 1927–1933.

2002/118/144

Fotoalbum: Reisen in Europa und Palästina sowie Familienbilder, Riga, Paris, Rouen, Versailles, London, Jerusalem, 1936–1947.

Weitere Familienmitglieder

1. Ernst Halberstaedter

K 411, Mp. 8

2002/118/107-110 4 Briefe und Postkarten: von Ernst an Trude Halberstaedter. hs.,
Breslau, 26.-27.06.1895.

2. Georg Halberstaedter

2002/118/111 Brief: von Georg Halberstaedter, hs., 3 Bl., 04.05.1898.

3. Agnes Halberstaedter geb. Pflaum

3.1 Dokumente

2002/118/121 Personalausweis: Palästina, Vd., hs., mit Passfoto, Jerusalem,
25.02.1945.

3.2 Fotografien

U 31, KK 20

2002/118/122 Agnes Halberstaedter in orientalischer Kleidung, Berlin, ca. 1910.
2002/118/123 Agnes Halberstaedter, ca. 1937.
2002/118/124 Agnes Halberstaedter mit Katze, Jerusalem, ca. 1945.
2002/118/125 Agnes und Ludwig Halberstaedter mit Katze, Jerusalem, 1937.

4. Max Pflaum

4.1 Dokumente

K 411, Mp. 8

2002/118/145 Einbürgerungsurkunde: Sachsen, ausgestellt von der Kgl.
Kreishauptmannschaft Dresden, Vd., hs. ausgefüllt, 19.11.1891.
2002/118/146 Fahrschein: Zeitfahrkarte der Städtischen Straßenbahn, Dresden,
04.07.1906.

4.2 Fotografien

U 31, KK 20

2002/118/147 Max Pflaum im Atelier, Dresden, 1896.

5. Ernestine Pflaum geb. Asch

5.1 Dokumente

K 411, Mp. 8

2002/118/148 Geburtsurkunde: Registerauszug der Geburten von Juden, Kgl.
Amtsgericht Posen, Vd., hs., 25.06.1891.

5.2 Fotografien

U 31, KK 20

2002/118/149 Ernestine Pflaum, Dresden, 1896.

6. Sonstiges

6.1 Fotografien

2002/118/150

Gruppenfoto: 2 Paare, Kattowitz.

6.2 Varia

2002/118/151

Orden: in Kreuzform, „Für Verdienste im Kriege 1914“

2002/118/152

Medaille: „Fuer Verdienste um das Rothe Kreuz“.

2002/118/153

Orden: Eisernes Kreuz II. Klasse am Kämpferband, ca. 1915.

2002/118/154.001-002

Orden: Eisernes Kreuz I. Klasse mit Kästchen.

Index

Personen

Friedrich Wilhelm IV. (König von Preußen)
Haase, Ephraim
Halberstaedter, Agnes
Halberstaedter, Ernst
Halberstaedter, Georg
Halberstaedter, Henriette
Halberstaedter, Hermann
Halberstaedter, Louis
Halberstaedter, Ludwig
Halberstaedter, Moses (Ben Isaac)
Halberstaedter, Trude
Hulbert, Max
Pflaum, Ernestine
Pflaum, Max
Prager, Abraham
Prager, Moritz

Organisationen

Royal College of Physicians
Royal College of Surgeons of England
St. Mary's Hospital London
Universität Cambridge
Universität London

Orte

Berlin
Beuthen
Bonn
Breslau
Cambridge
Cochem
Dresden
Eisenach
Heringsdorf
Jerusalem
Kampfer
Kattowitz
London
Mellensee
Militsch
München
New York
Paris
Riga
Rouen
Rybnik
Trier
Unter-Gurgl

Versailles
Waldbreitbach
Weimar
Wien
Zermatt
